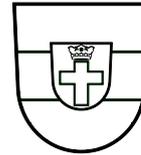


**Stadt Schönberg**  
**Der Bürgermeister**  
**über Amt Schönberger Land**  
**Stadtvertretung Schönberg**



**Niederschrift**  
**Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Schönberg**

---

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Donnerstag, 26.04.2018  |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 19:30 Uhr   |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 21:30 Uhr   |
| <b>Ort, Raum:</b>      | im Foyer der Palmberg-Halle, R.-Hartmann-Str. 2a, 23923 Schönberg |

---

**Anwesend**

Mitglieder

Herr Lutz Götze  
Herr Stephan Korn  
Herr Marian Stickel ab 19:40 Uhr  
Frau Annette Behr  
Herr Ronny Freitag  
Herr Michael Heinze  
Herr Michael Lange  
Herr Marco Lau  
Herr Felix Oeser  
Frau Annemarie Schoodt  
Herr Jörn Stange

Weiterhin anwesend

1 Pressevertreter  
Frau Kielblock, Stadtjugendpflegerin  
Herr Voß, Vors. Finanzausschuss  
Frau Westphal, örtliche Rechnungsprüfung  
Herr Horstmann als Protokollführer

**Abwesend**

Mitglieder

Herr Jörg Burmeister Entschuldigt  
Frau Sarah Burmeister Entschuldigt  
Herr Fred Hauser Entschuldigt

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:30  
Ende: 20:50

- 1 Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01.03.2018 - öffentlicher Teil
- 4 Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Stadtvertretung
- 5 Bericht des Bürgermeisters und Aussprache

- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Schönberg für das Jahr 2014 und Entlastung des Bürgermeisters  
Vorlage: VO/2/0298/2018
- 8 Fortführung zum Haushaltssicherungskonzept  
Vorlage: VO/2/0302/2018
- 9 Beratung und Beschlussfassung zum Haushalt 2018  
Vorlage: VO/2/0301/2018-1
- 10 Aufstellung einer Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018  
Vorlage: VO/1/0535/2018
- 11 Anträge und Anfragen
- 11.1 Projekt "Blühender Markt" des Vereins "Unternehmer für Schönberg"
- 11.2 Zuwegung zum Bahnhof
- 11.3 Stadtchronik

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Herr Bürgermeister Götze eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 10 Mitglieder der Stadtvertretung anwesend.

#### **zu 2 Genehmigung der Tagesordnung**

##### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung genehmigt die Tagesordnung. Ferner erteilt die Stadtvertretung für Frau Westphal das Rederecht zum Tagesordnungspunkt 7.

##### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
10 Ja-Stimmen

#### **zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01.03.2018 - öffentlicher Teil**

##### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 01.03.2018 – öffentlicher Teil.

##### **Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen  
- Gegenstimmen  
3 Enthaltungen

#### **zu 4 Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Stadtvertretung**

Die Stadtvertretung hat im nichtöffentlichen Teil ihrer letzten Sitzung am 01.03. folgende Beschlüsse gefasst:

Die Stadtvertretung Schönberg beschließt den Abschluss eines Vertrages zur Durchführung eines Gemeindeentwicklungsvorhabens im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 12 Gewerbegebiet „Sabower Höhe“.

Die Stadt Schönberg beschließt den Verkauf der Flurstücke 124/6, 124/11, 124/13 tlw. und 125/9 tlw. (Lübecker Straße) Die Stadt bezuschusst die Abrisskosten.

In den Grundstückskaufvertrag soll die Bestellung eines Grundpfandrechtes zur Absicherung des Bürgschaftsrisikos aufgenommen werden.

Weiterhin soll in den Vertrag die Verpflichtung zur Errichtung einer Kindertagesstätte aufgenommen werden. Für den Fall der Nichterfüllung soll im Grundstückskaufvertrag eine Rückabwicklung des Vertrages vereinbart werden.

Eine Nutzungsbeschränkung soll grundbuchlich gesichert werden, durch die abgesichert wird, dass das Grundstück nur für den Zweck des Betriebs einer Kindertagesstätte genutzt werden darf.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die für die Umsetzung erforderlichen Schritte einzuleiten.

## **zu 5      Bericht des Bürgermeisters und Aussprache**

### Rückkauf Schule

Das Leasingkonsortium hat den Erhalt der Kündigung des Leasingvertrages bestätigt. Das Konsortium rief einen Rückkaufwert auf, der nicht mit dem errechneten Wert übereinstimmte (es wurde ein Preis von ca. 3 Mio. Euro genannt). Das Schreiben des Konsortiums wurde zur rechtlichen Prüfung dem Anwalt des Amtes übergeben.

### Ausweisung von Wohnbaugebieten

Ich hatte berichtet, dass das Amt für Raumordnung vor Ort war, um die Flächen, die wir für Wohnbebauung anvisieren, in Augenschein zu nehmen. Ein entsprechendes Gutachten für den Bereich zwischen Lindenstraße, Obere Feldstraße und Dassower Straße liegt nun schriftlich vor. In Abhängigkeit von den Bodenwerten ergeben sich danach 2 Bauabschnitte zu a) 10 ha und b) 11 ha Baufläche. Für die weitere Planung liegt dieses Gutachten zur Beratung im Bauausschuss vor.

### Gewerbegebiet B-Plan 012 „Sabower Höhe“

Am 06.03.2018 war der Seniorchef und maßgebliche Manager des portugiesischen Interessenten für das Gewerbegebiet in Schönberg. Diese Firma - mehr dazu im nichtöffentlichen Bericht - ist eine im Familienbesitz befindliche AG, deren Produkte zu 99 % exportiert werden. Die Rohstoffe bezieht diese Firma über den Hafen Hamburg, verbringt sie nach Portugal, um dann das Fertigprodukt u.a. wieder in verschiedene Empfängerorte in Deutschland zu senden. Sie möchten einen Produktionsstandort in Deutschland, der sich in relativer Nähe zum Hamburger Hafen oder anderen Ostseehäfen befindet, da die Rohstoffe ausschließlich aus Skandinavien exportiert werden.

### Sanierung Marienstraße

Nachdem alle Absprachen mit dem Straßenbauamt Schwerin geführt wurden, so dass im Frühjahr die Sanierung der Marienstraße als Maßnahme der Stadtsanierung beginnen kann, teilte das Schweriner Amt uns mit, dass diese Maßnahme aus finanziellen Gründen nicht möglich sei. In diesem Konsens wurde erwähnt, dass die Landesregierung alle finanziellen Mittel für die Sanierung der A 20 benötigen würde. Die Amtsverwaltung hat in einem Schreiben an das Straßenbauamt nochmals klargestellt, da es sich um eine langfristig geplante Maßnahme der Stadtsanierung handelt, die Bestandteil des Sanierungskonzeptes ist. Es wurde um eine eindeutige Aussage zur Realisierung dieser Sanierungsmaßnahme gebeten. Sollte diese negativ ausfallen, werde ich beim zuständigen Landesministerium vorstellig.

### Gemeindefusion

Zwischenzeitlich liegt ein erster Entwurf eines Gebietsänderungsvertrages vor. Dieser wurde in den letzten Tagen zunächst erst einmal durch die Gemeindevertretung Lockwisch gesichtet. Der Bürgermeister der Gemeinde Lockwisch wird uns über die Ansichten der Gemeindevertretung Lockwisch in Kenntnis setzen. Ich lade die Arbeitsgruppe bestehend aus Bürgermeister, Stellvertretern und Fraktionsvorsitzenden zu einer ersten Beratung ein.

Herr Freitag bittet um eine ergänzende Information zur Ablösung des Leasingvertrages für die Schule in der Dassower Straße.

Herr Oeser fragt nochmal nach zur Sanierung der Marienstraße.

#### **zu 6 Einwohnerfragestunde**

Herr Becker stellt das Projekt des Vereins „Unternehmer für Schönberg“ vor. Dabei geht es um das Projekt „Blühender Markt“. Die vorhandenen 11 Bäume sollen jeweils mit 4 kleinen Blumenkästen verschönert werden. Der Verein übernimmt die Kosten für die Installation und die Bepflanzung. Die Pflege des Blumenschmucks soll dann über Patenschaften erfolgen.

Die Mitglieder der Stadtvertretung nehmen diesen Vorschlag zur Kenntnis.  
Eine Beratung ist unter dem Tagesordnungspunkt 11 vorgesehen.

#### **zu 7 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Schönberg für das Jahr 2014 und Entlastung des Bürgermeisters** **Vorlage: VO/2/0298/2018**

Herr Bürgermeister Götze erläutert die Beschlussvorlage. Ferner weist Herr Götze darauf hin, dass Fragen an Frau Westphal gestellt werden können.

**Herr Stickel nimmt ab 19:40 Uhr an der Sitzung teil.**

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung Schönberg beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Stadt Schönberg zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 13.03.2018. Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 313.196,23 Euro ist als negativer Ergebnisvortrag in das Jahr 2015 zu übertragen. Dieser saldiert sich nunmehr auf 444.426,69 €. Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 967.702,31 € wird die Notwendigkeit anerkannt. Die Deckung erfolgt durch noch verfügbare Mittel bzw. Mehreinnahmen in gesamter Höhe. Die Stadtvertretung beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2014.

#### **Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen  
- Gegenstimmen  
4 Enthaltungen

#### **zu 8 Fortführung zum Haushaltssicherungskonzept** **Vorlage: VO/2/0302/2018**

Herr Bürgermeister Götze erläutert die Beschlussvorlage.  
Ferner äußert sich hierzu Herr Voß. Herr Voß weist darauf hin, dass die Jahreszahl bei der Position Reduzierung des Zuschussbedarfes für die Straßenbeleuchtung von 2017 auf 2018 zu ändern ist.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Fortführung zum Haushaltssicherungskonzept in vorliegender Fassung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen  
- Gegenstimmen  
2 Enthaltungen

**zu 9            Beratung und Beschlussfassung zum Haushalt 2018**  
**Vorlage: VO/2/0301/2018-1**

Herr Bürgermeister Götze erläutert kurz den Sachverhalt.

Herr Voß übernimmt die weitere Erläuterung des Haushaltsplanes und weist darauf hin, dass es hierzu 3 Beratungen gegeben hat. Ferner wird von Herrn Voß das Beratungsergebnis des Hauptausschusses erläutert und die Haushaltssatzung näher dargestellt. Insbesondere verweist Herr Voß darauf, dass die Grundsteuer B nicht erhöht werden soll.

Herr Freitag äußert sich zu einzelnen Positionen des Haushaltes. Dabei nimmt Herr Freitag Bezug auf eine E-Mail, die Frau Hafemeister zum Haushaltsentwurf übermittelt hatte.

Zu den Bemerkungen äußern sich Herr Oeser, Herr Stickel, Herr Heinze, Herr Stange und Herr Bürgermeister Götze.

Anschließend regt Herr Heinze an, den Beratungsablauf für künftige Haushaltsplanungen durch den Bürgermeister zu koordinieren. Nach Möglichkeit soll erreicht werden, dass Fachausschüsse und Finanzausschuss sich enger bei der Bedarfsermittlung abstimmen. Darüber hinaus soll eine Detaildiskussion bei der Beratung in der Stadtvertretung vermieden werden.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt eine Änderung der Haushaltsansätze bei folgenden Produktsachkonten:

Produktsachkonto 21501.5235 Fahrzeughaltung Reduzierung von 2.500 € auf 500 €

Produktsachkonto 21501.5640 Beiträge, Versicherungen Reduzierung von 7.700 € auf 3.200 € und

Produktsachkonto 21501.56411 Gebäudeversicherungen Reduzierung von 4.500 € auf 2.000 €

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit

11 Ja-Stimmen

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung 2018 nebst Anlagen gemäß GemHVO unter Einbezug der Änderungsliste des Hauptausschusses vom 05.04.2018 und der zuvor beschlossenen Änderungen durch die Stadtvertretung am 26.04.2018 ohne Erhöhung der Realsteuerhebesätze.

**Abstimmungsergebnis:**

10 Ja-Stimmen

- Gegenstimmen

1 Enthaltung

**zu 10            Aufstellung einer Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018**  
**Vorlage: VO/1/0535/2018**

Herr Bürgermeister Götze erläutert die Beschlussvorlage. Herr Götze schlägt vor, alle 10 genannten Personen in die Vorschlagsliste aufzunehmen.

**Herr Freitag ist ab diesem Tagesordnungspunkt nicht anwesend.**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung Schönberg beschließt, dass folgende Personen in die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Amtsperiode vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 aufgenommen werden:

- Frau Simone Buchholz

- Frau Anke Bettina Keller

- Herr Toni Lange

- Frau Anne Golla

- Herr Dr. Olaf Günther-Borstel
- Frau Frauke Zepuntke-Saß
- Frau Dominique Lawal
- Herr Michael Lange
- Frau Anne-Katrin Ave
- Frau Sina Regner
- Herr Günter Ollmann

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
10 Ja-Stimmen

**zu 11      Anträge und Anfragen**

**zu 11.1      Projekt "Blühender Markt" des Vereins "Unternehmer für Schönberg"**

Herr Bürgermeister Götze formuliert hierzu einen Beschlussvorschlag.

**Beschluss:**

Dem Verein „Unternehmen für Schönberg“ wird gestattet am Mobiliar der Stadt Schönberg im Bereich dem Marktplatzes Blumenkästen mit Bepflanzung anzubringen, soweit der Verein die Kosten für die Beschaffung, Installation und Pflege der Blumenpflanzen übernimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
10 Ja-Stimmen

**zu 11.2      Zuwegung zum Bahnhof**

Herr Stickel teilt mit, dass er vor kurzem zu Fuß zum Bahnhof unterwegs war. Er weist darauf hin, dass der Gehweg und auch der Vorplatz nicht mehr verkehrssicher ist. Zudem bittet Herr Stickel um Feststellung wem das angrenzende Flurstück mit dem Holzhäuschen gehört.

**zu 11.3      Stadtchronik**

Frau Behr bittet um Vorlage aller Medien, die zur Erstellung der Stadtchronik inzwischen erarbeitet wurden.

Hierzu teilt Herr Bürgermeister Götze mit, dass diese Materialien bei ihm vorliegen.

---

Götze  
Bürgermeister

---

Horstmann  
Protokollführung